Sparkasse
Mainfranken Würzburg

Pressemitteilung

Würzburg, 03. Dezember 2025

Würzburger Neujahrsdukaten 2025/2026: 50 Jahre Sparkasse in der Hofstraße Würzburg

Oberbürgermeister Martin Heilig und Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Bernd Fröhlich prägten am 3. Dezember 2025 den ersten Würzburger Neujahrsdukaten 2025/2026 auf einer historischen Münzpräge. Den ersten Silber-Dukaten sendet die Stadt Würzburg traditionell an den Bayerischen Ministerpräsidenten.

Der Dukaten ist dem 50-jährigen Jubiläum der Sparkasse am Standort Hofstraße gewidmet. Auf der Vorderseite zeigt die Medaille die Außenansicht der Hauptstelle aus dem Jahr 1975, auf der Rückseite den Grundriss der damaligen Innenräume. Damit wird die Entwicklung des Hauses von den Anfängen bis heute würdevoll dokumentiert und die enge Verbindung der Sparkasse Mainfranken Würzburg zur Stadt Würzburg gewürdigt.

Der Brauch des Würzburger Neujahrsdukaten reicht bis ins Jahr 1408 zurück. Ursprünglich diente er als Deputat an den Bischof und als „Opfergeld“ für ärmere Mitbürger. Auch nachdem Würzburg zu Bayern gehörte, wurde der Brauch, einen goldenen Dukaten an den Landesherren zu senden, beibehalten – bis zum Ende der Monarchie 1916. Von der ehemaligen Städtischen Sparkasse Würzburg wurde diese Tradition ab 1985 wieder gepflegt. Die Sparkasse Mainfranken Würzburg führt diesen Brauch weiter.

Bis zum 31. Januar 2026 gibt es den Neujahrsdukaten in den Beratungscentern der Sparkasse Mainfranken Würzburg in Silber zum Preis von 35 Euro zu kaufen. Der Verkaufserlös kommt in diesem Jahr dem Mittagstisch für bedürftige Menschen zugute, den die Elisabethstube der Erlöserschwestern Würzburg anbietet.

Bild: Oberbürgermeister Martin Heilig und Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Bernd Fröhlich (rechts) bei der Neujahrsdukaten-Prägung.
Bildquelle: Celina Köpping, Sparkasse Mainfranken Würzburg

Ihr Ansprechpartner:
Stefan Hebig
Abteilungsleiter Kommunikation
Hofstraße 9
97070 Würzburg
Telefon: 09 31/ 38 2 - 67 00
stefan.hebig@sparkasse-mainfranken.de